

An den Pfarrgemeinderat unserer Partnergemeinde Holy Family, Sumbawanga, Tansania
Deutsche Übersetzung

Sehr geehrte Mitglieder des Pfarrgemeinderats Holy Family, Sumbawanga,
liebe Brüder und Schwestern in Christus,

wir, die Mitglieder des Pfarrgemeinderats St. Nikolaus, wünschen Ihnen den Segen des Herrn. Er möge Sie beim Dienst an Ihrer Gemeinde begleiten. Wir freuen uns darauf, die Vertreter Ihrer Gemeinde im Mai kennen zu lernen und das zehnjährige Jubiläum der Gemeindeparterschaft zwischen Holy Family und St. Michael feierlich zu begehen. Mit diesem Brief möchten wir die Bande zwischen unseren Gemeinden stärken und Sie ein wenig über unseren Pfarrgemeinderat und seine Arbeitsweise informieren.

Der Pfarrgemeinderat St. Nikolaus setzt sich aus 19 Mitgliedern zusammen, die von den Gemeindegliedern der nun folgenden der Kirchengemeinde untergeordneten Pfarreien gewählt worden sind: jeweils vier aus St. Michael, St. Elisabeth, St. Franziskus und Christkönig, drei aus St. Cyriakus sowie Pfarrer Thomas Ehret. Die zwei Gemeindeferentinnen, der Pastoralreferent und der Diakon, die unserer Gemeinde zugeteilt sind, arbeiten ebenfalls aktiv im Pfarrgemeinderat mit, obwohl sie nicht über ein Stimmrecht verfügen. Der aus den Reihen des Pfarrgemeinderats gewählte Vorstand, in den alle Pfarreien jeweils einen Vertreter entsenden, legt für jede Sitzung die Tagesordnung fest. Wir tagen alle zwei Monate, um für die gesamte Kirchengemeinde wichtige Themen zu besprechen und darüber Beschlüsse zu fassen. Viele Mitglieder des Pfarrgemeinderats, einschließlich Pfarrer Thomas Ehret, vertreten ihre Auffassungen mit Nachdruck, so dass die Diskussionen oftmals recht lebhaft verlaufen! Zu den wichtigsten Themen der letzten Sitzungen gehören die Art und Weise der Unterstützung für die Ökumene, die Wertschätzung Ehrenamtlicher in der Gemeinde sowie ein Fragebogen zu positiven Aspekten und Schwierigkeiten der Sommer- und Pfarrfeste, die in jeder der fünf Pfarreien gefeiert werden. Auf einem Klausur-Wochenende Anfang Februar haben wir über unser Leitbild der "Kirche" gesprochen, welche Auswirkungen es auf unser Handeln in der Gemeinde hat und wie wir es nutzbringend einsetzen können, um künftige Entwicklungen zu steuern.

Zusätzlich zum Pfarrgemeinderat wirken Laien bei der Leitung der Gemeinde auf Ebene der fünf untergeordneten Pfarreien auch mithilfe sogenannter Gemeindeteams mit. Diese Teams wurden vor zwei Jahren nach der Konstituierung des neugewählten Pfarrgemeinderats eingesetzt. Sie bestehen aus Freiwilligen (d. h. sie sind nicht gewählt) und haben die Aufgabe, die Aktivitäten ihrer Heimatpfarre zu koordinieren und dafür Sorge zu tragen, dass ihre Gemeinde vor Ort trotz der enormen Größe der übergeordneten Verwaltungsstrukturen lebendig bleibt. Da in den fünf Pfarreien in Aufbau und Zusammensetzung Unterschiede bestehen, kommen diese auch in den jeweiligen Teams zum Ausdruck. Einige Pfarreien zählen zehn bis 15 Personen in ihrem Gemeindeteam, von denen jeweils eine eine Gruppierung vertritt (Festausschuss, Familienausschuss, Liturgieausschuss, Kinderkirche, Ministranten usw.), während andere über deutlich weniger Mitglieder verfügen. Sitzungsprotokolle dieser Teams, wie auch vom Pfarrgemeinderat, werden der Gemeinde gegenüber veröffentlicht sowie den

Mitgliedern des Pfarrgemeinderats zugänglich gemacht, um eine adäquate Kommunikation zwischen den verschiedenen Teilen der Gemeinde zu ermöglichen.

Die Gemeinde St. Nikolaus hat zwei Partnerschaften zu Pfarreien im Ausland. Eine davon ist natürlich die Partnerschaft zwischen St. Michael und Holy Family. Die andere besteht zwischen St. Eilsabeth und St. Martin de Porres in Ilo, Peru. Aktive Gruppen in der Pfarrei sind in regelmäßigem Kontakt mit beiden Partnerpfarreien und informieren sowohl den Pfarrgemeinderat als auch die gesamte Gemeinde ständig über ihre Aktivitäten. Die Partnerschaft spielt mehrmals im Jahr eine Rolle in den Gottesdiensten, und bei weiteren Gelegenheiten könne die Gemeindemitglieder durch verschiedene Aktivitäten und Berichte der Partnerschaftsgruppen mehr über die Partnerschaft erfahren. Wie ihr wisst, ist im Fall der Partnerschaft mit Holy Family Ernst Scheifele sehr aktiv, um in Kontakt mit euch in Sumbawanga zu bleiben und die Partnerschaft in den Herzen, den Köpfen und Gebeten in St. Michael lebendig zu halten.

Trotz der Unterschiede zwischen den einzelnen Pfarreien sehen wir uns auch Schwierigkeiten gegenüber, die uns alle betreffen. Pfarrer Ehret und das Seelsorgeteam sind bemüht, an zahlreichen Aktivitäten der Gemeinde mitzuwirken, aber sie können unmöglich überall sein! Viele dieser Aktivitäten, wie etwa die wöchentlich im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes stattfindende Kinderkirche, die oben genannten Sommer- und Pfarrfeste, Ökumeneveranstaltungen und nicht wenige weitere, können nur durchgeführt werden, wenn sie von Gemeindemitgliedern aus Eigeninitiative aufrechterhalten werden. Es ist auch tatsächlich unser Ziel, eine Umgebung zu schaffen, in der sich jedes Gemeindemitglied je nach seinen Talenten und Fähigkeiten beteiligen kann. Wenn allerdings ein sehr engagiertes Gemeindemitglied nicht mehr zur Mitarbeit in der Lage ist, ist es oftmals schwierig, andere zu finden, die die Lücke füllen. Und - wie unschwer nachvollziehbar - ist es für eine solch große Kirchengemeinde entscheidend, eine gute Kommunikationsstruktur zwischen den verschiedenen Gruppierungen, Gemeindeteams, dem Pfarrgemeinderat und Seelsorgeteam aufzubauen und diese in der Praxis zu nutzen. Auch dies stellt oft eine Herausforderung dar, aber wir arbeiten daran, unser Handeln transparent zu machen sowie unsere Kommunikation klar, offen und ehrlich zu halten.

Wir hoffen, dass Ihnen dieser Brief eine Vorstellung der Arbeitsweise unseres Pfarrgemeinderats St. Nikolaus vermittelt. Wir wären sehr daran interessiert, mehr über die Strukturen der Gemeinde Holy Family zu erfahren. Wir freuen uns darauf, die Gemeindepартnerschaft im Mai während des Besuchs Ihrer Vertreter aus Sumbawanga zu vertiefen.

Bis dahin bleiben wir im Gebet für Sie, Ihre Gemeinde und unsere weitere Partnerschaft verbunden.

Mit freundlichen Grüßen
Theresa Kückmann für den Pfarrgemeinderat St. Nikolaus